

[152.] In unserem Verlage erschien und versenden in neuer Rechnung:

Ueber
den Cölibats-Zwang
(erzwungene Ehelosigkeit)

bei der
römisch-katholischen Geistlichkeit
von
einem Katholiken.

Preis 20 Pf. ord., 15 Pf. netto.

Freiexemplare 13/12.

Die Herren Sortimenten, vorzugsweise in katholischen Gegenden, bitten wir, dieser Broschüre ein lebhaftes Interesse zuwenden zu wollen. Aus der Feder eines katholischen Geistlichen, wird dieselbe ein ungewöhnliches Aufsehen erregen, Sujet und eine klare, überzeugende Diction dem Schriftchen eine mehr als ephemere Bedeutung sichern.

Unverlangt versenden wir nicht!

Carlsruhe, im Januar 1875.

Madlot'sche Buchhandlung.

[153.] Soeben erschien:

Berliner Adressbuch
für das Jahr
1875.

3 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ baar.

Berlin.

J. Guttentag
(D. Collin).

[154.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jezt im 21. Jahrgange):

Levysohn's Ziehungsliste sämtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc. Preis vierteljährlich 1 M. 50 Pf.

Probenummern stehen gern zu Diensten.

W. Levysohn in Grünberg i/Schles.

[155.] Soeben erschien:

Die neuesten
Bestimmungen
für den
Postverkehr,

vom 1. Januar 1875 an geltend.

Nebst

Tabellen der in Reichswährung ausgerechneten Porto-Beträge für Packete und Briefe mit Werthangabe, Postvorschussendungen, etc.

Nach amtlichen Vorlagen bearbeitet.

gr. 8. Geh. Preis 30 Pf. ord.

Die durch die neue Postordnung vorgeschriebenen Abänderungen der bisherigen Tarifbestimmungen, sowie die durch dieselbe abgeänderten posttechnischen Bezeichnungen sind in diesem Heftchen in leicht übersichtlicher Weise für den praktischen Gebrauch zusammengestellt, und wird daher dasselbe

gewiss von Jedem, der mit der Post verkehrt, gern gekauft werden.

Ich liefere in Rechnung mit 30 %, und gegen baar mit 40 % Rabatt, à cond. jedoch nur bei gleichzeitiger Baarbestellung.

Leipzig, 28. December 1874.

Moritz Ruhl.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[156.] Aachen, den 1. December 1874.

P. P.

Im Verlage des Unterzeichneten wird von Januar 1875 an erscheinen:

Literarische Rundschau.

Eine katholische Monatschrift
für Literatur,
unter Mitwirkung mehrerer
Gelehrten

herausgegeben

von

Joseph Koehler.

Monatlich ein Doppelbogen in gr. 4.-Format. Preis pr. Semester 3 $\frac{1}{2}$ ord., 2 $\frac{1}{2}$ 25 $\frac{1}{2}$ netto, 2 $\frac{1}{2}$ baar.

Freiexemplare: 13/12, 28/25, 57/50,
115/100.

100 und mehr fest bestellte Exemplare franco direct per Post.

Nr. 1 und Prospecte gratis; Nr. 2 pro Sem. nur fest, resp. baar.

Die „Literarische Rundschau“ hat die Aufgabe, ein annähernd getreues Bild der literarischen Gegenwart im Lichte katholischen Bewusstseins zu entwerfen. Sie will dem gebildeten Katholiken ein tieferes und allseitigeres Verständniß der intellectuellen Strömung unseres Zeitalters mit ihren Richtungen und in ihren Zielen, in ihrer Berührung mit den Interessen der Religion und des Lebens, vermitteln.

Herausgeber und Verleger sind entschlossen, dadurch, dass sie Ganzes mit ganzen Mitteln erstreben, dem Unternehmen, das gewiss ein zeitgemäßes ist, dauernde Achtung zu sichern. Eine grosse Anzahl der tüchtigsten Gelehrten und Schriftsteller hat bereits ihre Mitwirkung zugesagt.

Die „Literarische Rundschau“ wird regelmäßig bringen:

I. Literarische Uebersichten und Charakteristiken ganzer Literaturzweige, Literaturperioden, Schriftstellergruppen etc.

II. Recensionen der hervorragenden Erscheinungen des deutschen Büchermarktes, aus der Feder von Fachmännern.

III. Kritische Stimmen, Nachrichten, Büchertisch.

IV. Inserate.

Die Artikel werden Namensunterschrift der Verfasser tragen.

Ich empfehle die „Literarische Rundschau“ aufs angelegentlichste Ihrem Wohlwollen und Ihrer thätigen Verwendung, die

ich aufs beste unterstützen werde. Probenummern und Prospecte bitte ich gef. umgehend direct zu verlangen.

Dem verehrl. Verlagsbuchhandel zur Nachricht:

Recensionsexemplare sind erwünscht, ausgenommen specielle Fachliteratur und Tagesschriften.

Inserate werden angenommen und für die gespaltene Petitzeile 30 Pf. berechnet.

Die erste Auflage der Nr. 1 wird 20000 betragen und empfehle ich Ihnen dieselbe daher angelegentlichst zur Inserirung, bemerke aber, dass sie Anfang Januar wird ausgegeben werden.

Achtungsvoll und ergebenst

Rudolf Barth.

[157.] In zweiter Auflage erscheint soeben:

Der Harzer Kanarienvogel.

Beitrag zu seiner Kenntniß, Pflege
und Zucht

von

Rudolf Majhte,

Kanarienzüchter in St. Andreasberg.

Preis 5 N $\frac{1}{2}$ mit 25 % Rabatt.

Ich bitte, gef. zu verlangen.

G. S. Reclam sen. in Leipzig.

Die Militär-Buchhandlung
Karl Prochaska in Teschen

[158.] bejorgt den Anfang Januar erscheinenden

Militär-Schematismus der
k. k. österr. Armee
pr. 1875.

Preis: 2 $\frac{1}{2}$ netto baar.

[159.] In den nächsten Tagen gelangt zur Versendung der

vierte Halbband

von

„Friedrich des Grossen
ausgewählte Werke“.

Ins Deutsche übertragen

von

Heinrich Merkens.

Eingeleitet von

Dr. Franz X. Wegele

(o. ö. Professor der Geschichte an der Universität Würzburg).

[Geschichte des Siebenjährigen
Krieges. II. Abthlg.]

Preis 1 $\frac{1}{2}$ — 1 fl. 45 kr. ord., 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
— 1 fl. 19 kr. netto, 20 N $\frac{1}{2}$ — 1 fl. 10 kr.
baar.

Wir bitten, nach Continuationsliste verlangen zu wollen.

Mit diesem IV. Halbband ist die Geschichte des siebenjährigen Krieges, mit histor. Einleitung von Professor Dr. Franz X. Wegele, das bedeutendste der historischen Werke des grossen Königs vollendet. Wir liefern dieses Werk auch apart mit